



**CDU**



**Freie  
Demokraten**  
Rhein-Kreis  
Neuss **FDP**

Fraktionen im Kreistag des Rhein-Kreises Neuss

An den  
Landrat des Rhein-Kreises Neuss  
Herrn Hans-Jürgen Petrauschke  
Oberstraße 91  
41460 Neuss

08. März 2020

### **Antrag für die Sitzung des Kreisausschusses am 18. März 2020**

#### **Verstärkte Zusammenarbeit bei Bürgerportalen in der Kreisgemeinschaft**

Sehr geehrter Herr Landrat Petrauschke,

die Fraktionen von CDU und FDP bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Kreisausschusses am 18. März 2020 zu setzen.

#### Antrag:

Die Kreisverwaltung wird gebeten, ihr Engagement im Bereich der interkommunalen Zusammenarbeit im Kreisgebiet beim Thema Digitalisierung auszuweiten, um die Verknüpfung der Bürgerportale der kreisangehörigen Kommunen zu erreichen.

#### Begründung:

Die Städte und die Gemeinde im Kreisgebiet haben mit dem Rhein-Kreis Neuss eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit im Bereich der Digitalisierung geschlossen. Nicht nur die IT, sondern auch die Fachämter werden bei der Umsetzung der digitalen Möglichkeiten gefordert. Nach Maßgabe des geltenden Online-Zugangsgesetzes (OZG) sind die öffentlichen Verwaltungen verpflichtet, ihre Leistungen bis Ende 2022 digital über entsprechende Verwaltungsportale zur Verfügung zu stellen. Die NRW-Landesregierung hat sich vor kurzem bereiterklärt, den Aufbau und den Betrieb eines landesweiten Portalangebots als Plattformlösung für alle Kommunen zu finanzieren. Während die Städte Neuss, Kaarst und Korschenbroich bereits in Zusammenarbeit mit der ITK Rheinland Bürgerportale realisiert haben, sind durch andere Kommunen entsprechende Anträge zur Umsetzung gestellt.

-1-

Die rechtlichen Rahmenbedingungen sehen bislang ein kreisweites Portal, welches als ganzheitlich zuständige Kontaktstelle für Dienstleistungen dienen sollte, nicht vor. Unter diesen Umständen sollte daher zumindest die Verknüpfung der jeweiligen Portale der Kommunen im Kreisgebiet mittels der vom Land entwickelten Plattformlösung erreicht werden.

Die Zielsetzung muss unserer Meinung langfristig dennoch der Aufbau eines einheitlichen Bürgerportals für den Rhein-Kreis Neuss sein. Dabei sollten die Informationen aus den Kommunen und den einzelnen Fachämtern im Sinne einer bürger- und unternehmensfreundlichen Aufgabenabwicklung miteinander verknüpft werden. Dieser Schritt ermöglicht den Aufbau einer einheitlichen Kontaktstelle für Bürgerinnen und Bürgern sowie ansässigen und am Kreis als Standort interessierten Unternehmen, die eine ganzheitliche Bearbeitung der benötigten Dienstleistungen ohne Klärung der jeweiligen Zuständigkeit vollziehen kann. Die Individualität der einzelnen Kommunen sollte dabei gewahrt bleiben.

In diesem Sinne sollte sich der Rhein-Kreis Neuss für eine Vereinfachung der Rechtsgrundlagen einsetzen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Dieter Welsink  
Vorsitzender der  
CDU-Kreistagsfraktion  
im Rhein-Kreis Neuss



Dirk Rosellen  
Vorsitzender der  
FDP-Kreistagsfraktion  
im Rhein-Kreis Neuss